

MT60X

Inbetriebnahme Ortungsportal



So startest du deinen vorkonfigurierten MT60X mit TiProNet-SIM und Ortungsportal. Du prüfst Lieferung und Ladung, schaltest den Tracker ein und testest Meldungen und SOS. SIM, Serververbindung und Meldeprofil sind durch TiProNet vorbereitet. Keine Einstellungen per SMS ändern und keinen Werksreset ausführen.

01 Lieferung und Ladung • Gerät und Zubehör prüfen. Nur trocken und mit passendem Ladezubehör laden.

02 Gerät bedienen • Tasten und LEDs kennenlernen. TiProNet hat die Verbindung bereits vorbereitet.

03 Meldungen testen • Position und Zeitstempel im Ortungsportal prüfen. SOS-Empfänger vorher informieren.

04 Sicher nutzen • Band passend anlegen, Ladeablauf planen und einen Ersatzweg vereinbaren.

Ladekontakte Kabel und SIM

Die Herstellerdarstellung zeigt die beiden Ladekontaktgruppen des MT60X. Die Versorgung erfolgt über das passende Ladezubehör; die neuere Spezifikation nennt 5 V und Micro-SIM.

4.3 Function key and port



Anschluss	Funktion und Zuordnung
Charging contact 1	Erste Ladekontaktgruppe am MT60X
Charging contact 2	Zweite Ladekontaktgruppe am MT60X
Ladezubehör	Mitgeliefertes, zur Ausführung passendes USB-Ladezubehör; 5 V nach Spezifikation

Quelle: MT60X Specifications, Seite 1; MT60x User Manual v1.0, Function key and port, PDF-Seite 7.

SIM Format

Micro-SIM

Beim TiProNet-Portalgerät ist die SIM vorbereitet. Zum Start weder das Gehäuse öffnen noch die SIM wechseln oder konfigurieren. Die Größenangabe dient der Zuordnung der Geräteausführung.

Die Herstellerbezeichnung Kontakt 1/2 legt keine Plus-/Minusbelegung fest. Kein Fremdkabel nach Farbe auswählen, keine Kontakte kurzschließen und nicht an Bordspannung anschließen. Nur trocken laden.

Micro-SIM ist die Kartenbauform der gebundenen MT60X-Spezifikation. Für Kartenarbeiten muss das Gerät ausgeschaltet sein; bei nicht zugänglichem SIM-Fach mit TiProNet abstimmen. Keine Einsetzrichtung vom MT60 Pro oder einem anderen Tracker übertragen.

Einrichten und prüfen

Lieferung prüfen

Vergleiche Tracker, Band, Ladezubehör und gegebenenfalls Verschlusswerkzeug mit deiner Bestellung. Prüfe Gehäuse, Band, Ladekontakte und Kabel auf Schäden. Bei beschädigtem oder aufgeblähtem Akku, auffälliger Hitze oder Geruch nicht weiterverwenden oder laden; TiProNet kontaktieren.

Akku laden

Gerät und Ladekontakte müssen sauber und vollständig trocken sein. Verbinde den Tracker ohne Gewalt mit dem passenden mitgelieferten Ladezubehör. Rot leuchtet während des Ladens; Grün zeigt den abgeschlossenen Ladevorgang. Prüfe nach dem Trennen, ob das Gerät eingeschaltet ist.

Trocken laden ist die halbe Miete. Auch nach Regen oder Reinigung erst vollständig trocknen lassen. Bei ungewöhnlicher Hitze oder Geruch den Ladevorgang sicher beenden.

Einschalten und Anzeigen prüfen



Halte die Ein-Aus-Taste etwa fünf Sekunden gedrückt. Für den ersten Positionstest gehe an einen sicheren Ort im Freien mit freier Sicht zum Himmel. Metallabschirmung und Gebäude können den GPS-Empfang beeinträchtigen.

Taste oder Aktion	Bedeutung
Ein-Aus-Taste etwa 5 Sekunden	Ein- oder ausschalten; bei verbundenem Band ist Ausschalten laut Handbuch gesperrt.
Ein-Aus-Taste etwa 1 Sekunde	Akkubereich prüfen: Blau und Gelb gemeinsam bedeuten 15 bis 100 Prozent; nur Gelb bedeutet unter 15 Prozent.
SOS-Taste mindestens 3 Sekunden	SOS auslösen; Tests vorher mit dem Empfänger abstimmen.

Die Akkutastenanzeige ist nur eine grobe Einordnung. Lade bei niedrigem Stand rechtzeitig nach. Eine dunkle LED kann einen Sparmodus anzeigen und beweist nicht, dass der Tracker ausgeschaltet ist.

**Statusanzeigen im Überblick**

Anzeige	Bedeutung laut Handbuch
Rot dauerhaft / Grün dauerhaft	Ladevorgang aktiv / Ladevorgang abgeschlossen.
Blau dauerhaft	Noch nicht im Mobilfunknetz registriert.
Blau 1 s an / 3 s aus	Im Mobilfunknetz registriert.
Blau 0,1 s an / 3 s aus	GPRS-Verbindung zum Server hergestellt.
Blau aus	Mobilfunkmodul im Energiesparmodus.
Gelb 1 s an / 3 s aus	GPS arbeitet, aber noch keine Position ermittelt.
Gelb 0,1 s an / 3 s aus	GPS-Position ermittelt.
Gelb aus	GPS-Modul arbeitet derzeit nicht.

Die Anzeigen beschreiben den Gerätezustand. Erst eine neue Portalmeldung bestätigt den Übertragungsweg; erst der Empfängertest bestätigt die Benachrichtigung.

Erste Meldung im Ortungsportal prüfen

Öffne <https://portal.tipronet.net> und wähle deinen MT60X. Prüfe Position und Zeitstempel anhand des vereinbarten Meldeprofils. Prüfe, ob eine neue Meldung mit aktuellem Zeitstempel eingegangen ist.

Der Kartenpunkt hat ein Gedächtnis. Eine alte Position kann weiterhin sichtbar sein. Prüfe den Zeitstempel, bevor du daraus auf den aktuellen Aufenthaltsort schließt.

Band passend anlegen

Lass Passform und Öffnen mit dem passenden Werkzeug bei der Übergabe zeigen. Das Band darf weder drücken noch scheuern. Bei Schmerzen, Taubheit oder Hautreizungen nicht weitertragen und Unterstützung anfordern. Nicht gewaltsam öffnen oder abschneiden.

Bandöffnung kann eine Meldung auslösen; teste sie nur nach Absprache. Bei verbundenem Band ist Ausschalten gesperrt. Plane das vor Bereichen mit Funkverbot ein.

SOS gemeinsam testen

Informiere den vorgesehenen Empfänger. Halte die SOS-Taste mindestens drei Sekunden gedrückt. Prüfe das Ereignis im Portal und seinen Eingang beim tatsächlichen Empfänger über die eingerichtete App oder den vereinbarten Benachrichtigungsweg.

Die TiProNet-SIM unterstützt das Dienstmerkmal Voice nicht. Bei SOS erfolgt kein Sprachanruf. Der MT60X meldet die Auslösung über die Datenverbindung an den Server des TiProNet Ortungsportals. Von dort kann die Meldung über die eingerichteten App- und Benachrichtigungswege weitergegeben werden.

Taste gedrückt heißt noch nicht Hilfe angekommen. Vereinbare Empfänger, Vertretung und Ersatzweg. Bei fehlender Testmeldung den Alarmweg mit TiProNet klären.



Wenn etwas nicht funktioniert

Beobachtung	Sicher prüfen
Keine Reaktion	Trocken laden, Ladezubehör prüfen, Ein-Aus-Taste fünf Sekunden drücken. Bei Schäden abbrechen.
Position fehlt oder ist alt	Akkustand und Zeitstempel prüfen; im Freien mit freier Sicht zum Himmel testen.
Keine neue Portalmeldung	Mobilfunkempfang, Gerätezuordnung und Meldeprofil prüfen; Testzeit notieren, keine SMS senden.
SOS bleibt aus	Portalereignis und Empfängerweg mit TiProNet prüfen; Ersatzablauf sicherstellen.

Pflege und sichere Nutzung

IP67 ist kein Tauchschein. IP67 laut Hersteller ist keine Freigabe für Schwimmen, Tauchen oder dauerhaftes Untertauchen. Gehäuse und Dichtungen müssen intakt sein. Lade Gerät und Zubehör nur vollständig trocken.

Reinige Gehäuse und Band mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch und lasse alles vollständig trocknen. Verwende keine aggressiven Reinigungsmittel. Kontrolliere Band, Verschluss und Gehäuse regelmäßig auf Schäden. Akku und Gehäuse nicht selbst öffnen, quetschen, durchstechen oder erhitzen.

Lade regelmäßig und plane den Ladeabstand anhand deines Meldeprofils. Lade nicht bei Frost, in direkter Sonne oder im aufgeheizten Fahrzeug. Die Betriebstemperatur ist keine Freigabe für das Laden bei diesen Temperaturen.

Beachte Funkverbote und örtliche Anweisungen, etwa in Flugzeugen, medizinischen Einrichtungen und explosionsgefährdeten Bereichen. Wenn du den Tracker wegen des geschlossenen Bands nicht ausschalten kannst, kläre das Abnehmen vorher mit einer eingewiesenen Person.

Grenzen der Ortung und SOS Funktion

Ortung und Alarmübertragung hängen von Akkuladung, GPS-Empfang, Mobilfunk und verfügbaren Server- und Benachrichtigungswegen ab. Die zuletzt empfangene Position ist nicht zwingend der aktuelle Standort. Prüfe immer den Zeitstempel.

Ein ausgeschalteter oder entladener Tracker sendet keine SOS-Datenmeldung. Eine zwischengespeicherte Meldung kann erst später eintreffen. Der MT60X ersetzt keinen Notruf und keine Betreuung; zusätzliche Schutzmaßnahmen sind bei kritischen Einsätzen erforderlich.

Datenschutz und Weitergabe

Informiere Betroffene über Ortung, SOS und Bandmeldungen. Begrenze Portalzugriff, Empfängerkreis und Speicherung auf den vereinbarten Zweck. Keine verdeckte Ortung oder heimliches Mithören. Mit TiProNet-SIM ist keine Voice-Verbindung verfügbar.

Stimme eine Weitergabe oder Stilllegung mit TiProNet ab, damit Gerätezuordnung, Ortungsdaten und Benachrichtigungen passend behandelt werden.

Entsorgung

Gerät, eingebauter Akku und elektrisches Zubehör gehören nicht in den Hausmüll. Darauf weist das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne hin. Nutze geeignete Rücknahme- oder Sammelstellen und weise auf den eingebauten Lithium-Akku hin. Öffne das Gerät nicht selbst zur Akkuentnahme.

TiProNet unterstützt dich

Nenne uns MT60X, LED-Verhalten, Testzeitpunkt und Zeitpunkt der letzten Portalmeldung. Zugangsdaten, Kennwörter oder SIM-PIN brauchen wir dafür nicht. Kontakt: info@tipronet.net · +49 341 3928500.

Hinweis zu technischen Angaben. Technische Angaben beziehen sich auf die beschriebene Geräte- und Hardwareausführung sowie den angegebenen Dokumentstand. Abweichungen zwischen Varianten sind möglich. Vor Anschluss und Inbetriebnahme sind Gerätekenzeichnung und aktuelle Herstellerunterlagen abzugleichen. Gesetzliche Gewährleistungsrechte und zwingende Haftung bleiben unberührt.